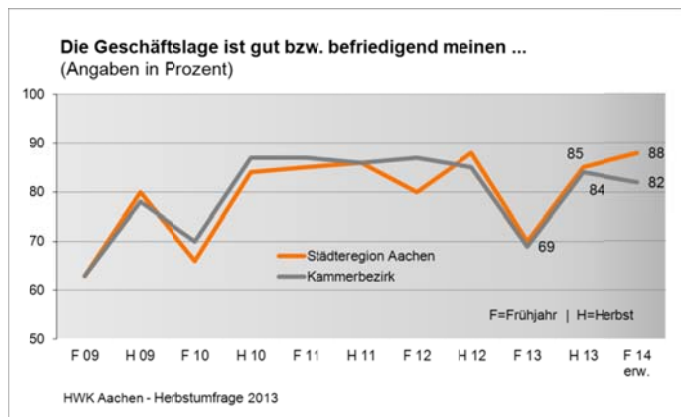


**DAS HANDWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

## HANDWERK IN DER STÄDTEREGION AACHEN: WINTERDELLE WIEDER WETTGEMACHT

„Das Handwerk in der Städteregion Aachen hat aufgrund der Auftragslage die Winterdelle wieder weitgehend wettgemacht. 85 von 100 Betrieben aus der Stadt und dem Altkreis Aachen haben in den vergangenen sechs Monaten vergleichsweise gute Geschäfte machen können“, konstatiert Peter Deckers, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Aachen.



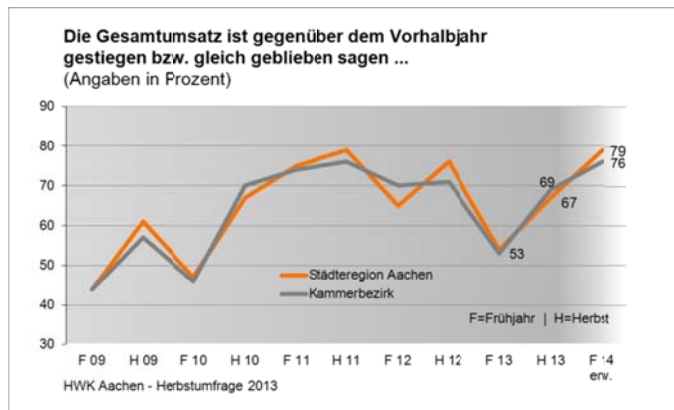
38 Prozent bewerten sie sogar mit gut und weitere 47 Prozent sind mit ihnen zufrieden. Mit +23 Punkten überwiegt im Saldo zwischen optimistischen und pessimistischen Bewertungen eindeutig der Anteil der Chefs, bei denen es gut gelaufen ist, die über mangelnde Kundenaufträge nicht klagen konnten.

Insgesamt blicken die Handwerker in der Städteregion zuversichtlich auf die kommenden Monate, denn der Stimmungsindikator „Geschäftslage“ steigt nochmals um 3 Punkte an. Allerdings wird mit einem Anteil von 76 Prozent von den meisten Betriebsinhabern für die kalte Jahreszeit keine gravierende weitere Steigerung der Konjunkturdynamik erwartet, sondern Stabilität bei der erreichten Situation. Lediglich 12 von 100 Meisterbetrie-

ben rechnen damit, noch bessere Geschäfte machen zu können als bisher. Mit einem Anteil von 88 Prozent an zuversichtlich gestimmten Chefs liegt die Städteregion nicht nur über dem Durchschnitt des Kammerbezirks, sondern an der Spitze aller Regionen.

### Auftragsbestand und Umsatzlage

Die gute Stimmung in der und rund um die Kaiserstadt beruht auf der recht ordentlichen Auftragslage. Von 77 Prozent aller Chefs melden 27 dickere Auftragspolster und bei jedem zweiten sind sie gleich dick geblieben. Der Konsolidierungstrend soll laut den Aussagen der Betriebe weiter anhalten, denn sogar 80 Prozent rechnen damit, während des Winter-



halbjahrs die Kundenorder auf gleichem Niveau halten zu können (65 Prozent) und 15 Prozent erwarten sogar eine bessere Auftragslage durch das Wintergeschäft.

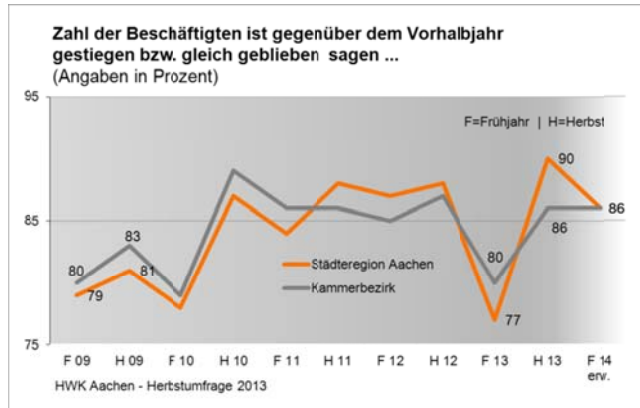
Die verbesserte Auftrags- und Nachfragesituation schlägt sich entsprechend günstig auf die Umsatzlage nieder. Nach den spürbaren Einbußen während des vergangenen Winterhalbjahrs melden aktuell 67 Prozent, bessere oder gleich hohe Erlöse erzielt zu haben. Davon hatten 28 von 100 Betrieben in den vergangenen sechs Monaten Umsatzzuwächse. Allerdings steht bei einem Drittel auch ein Minus vor der Umsatzentwicklung.

Mit Blick auf das Winterhalbjahr sind die Betriebe in der Städteregion hinsichtlich der Umsatzentwicklung zuver-

sichtlich. Die Mehrheit geht von der Konsolidierung ihres erreichten Niveaus aus und 18 Prozent rechnen sogar mit einem weiteren Umsatzplus, so dass der Gesamtindikator mit 79 Prozent über dem Durchschnitt des Kammerbezirks liegt.

## Beschäftigung

Die Handwerksmeister in der Städteregion haben im Vergleich zu den übrigen Kreisen aufgrund der zu erledigenden Kundenaufträge im Saldo mehr Menschen beschäftigt. Mit +9 Punkten liegt der Saldo klar in der Zuwachszone. In 19 von 100



Betrieben wurden mehr Fachkräfte eingestellt, wohingegen in nur 10 von 100 Betrieben Fachkräfte entlassen wurden. Damit haben 90 Prozent aller Handwerksbetriebe in der Kernzone des Kammerbezirks ihre Belegschaften erweitert oder stabil gehalten. Die Stimmung der Beschäftigten dürfte entsprechend positiv sein.

Nach dieser dynamischen Phase will die große Mehrheit der Betriebsinhaber nun an dem erreichten Beschäftigungsniveau festhalten (79 Prozent). Da 14 Prozent Entlassungen während der Winterphase erwarten, sinkt der Gesamtanteil von Betrieben mit stabilen oder leicht verstärkten Beschäftigungszahlen auf 86 Prozent und liegt damit im Durchschnitt des Kammerbezirks.

## Ausbildungssituation

Die aktuelle Ausbildungssituation stellte sich am 30. September beim Handwerk in der Städteregion Aachen etwas ungünstiger dar als im Kammerdurchschnitt: In der Städteregion sind 911 und damit im Vergleich zum Vorjahr 4,5 Prozent weniger neue Lehrverhältnisse eingetragen worden. Im Durchschnitt liegt der Rückgang nur bei 3,9 Prozent. Im Altkreis Aachen sank die Zahl von 512 auf 482 und in der Stadt Aachen von 452 auf 429 neue Lehrverträge.

## Betriebszahlen – Umsätze – Beschäftigte

Im Vergleich zum Herbst des Vorjahres sank die Zahl der bei der Handwerkskammer Aachen eingetragenen Betriebe in der gesamten Städteregion um 25. In der Stadt Aachen sank die Zahl der Betriebe um 44 und im Altkreis Aachen stieg sie um 19 an.

In Summe verzeichnet das Handwerk im Kammerbezirk einen Zuwachs von 19 Betrieben zum Herbst des Vorjahres. Den größten Zuwachs hatte der Kreis Düren mit 39 mehr Betrieben als im Vorjahr.

Das Handwerk in der Städteregion Aachen stellt 2012 rund 41 Prozent aller Handwerksbetriebe im Kammerbezirk. In Stadt und Altkreis Aachen arbeiten 34.508 Personen und damit 40,5 Prozent aller Handwerker des Kammerbezirks Aachen. Sie erwirtschaften einen Umsatz von rund 3,07 Milliarden Euro. Damit steuert die Städteregion fast 44 von 100 Euro zum Gesamtergebnis des Kammerbezirks bei.

|                       | Okt. 2013 | März 2013 | Okt. 2012 | Veränderung Okt. 2012 zum Okt. 2013 |
|-----------------------|-----------|-----------|-----------|-------------------------------------|
| Region Aachen         | 6.680     | 6.604     | 6.705     | -25                                 |
| <b>Gesamthandwerk</b> | 16.367    | 16.201    | 16.348    | +19                                 |
| Gesamthandwerk (in %) |           |           |           | +0,11%                              |

HWK Aachen - Handwerksrolle

|  | Hochrechnung 2012 |                    |                  |
|--|-------------------|--------------------|------------------|
|  | Betriebe 1)       | Tätige Personen 2) | Umsatz 3)        |
|  | Anzahl            | Anzahl             | 1 000 EUR        |
| <b>Städteregion Aachen insgesamt</b>                     | <b>6 662</b>      | <b>34 508</b>      | <b>3 066 081</b> |
| dav. zulassungspflichtiges Handwerk (Anlage A)           | 3 751             | 25 005             | 2 486 890        |
| dav. zulassungsfreies Handwerk (Anlage B1)               | 1 399             | 6 826              | 480 154          |
| dav. handwerksähnliche Gewerbe (Anlage B2) <sup>4)</sup> | 1 512             | 2 676              | 99 036           |

1) Betriebe zum 31.12.

2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

3) Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr. Nicht steuerbare Unternehmen wurden geschätzt mit einem tätigen Inhaber und 17.500 Euro Umsatz. Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern ohne Umsatzsteuer

4) Umsätze und Beschäftigung des handwerksähnlichen Gewerkes wurden hinzugeschätzt (65.500 € Umsatz und 1,77 Beschäftigte je Unternehmen)

Quellen: IT.NRW (Handwerkszählung für Zulassungspflichtige und zulassungsfreie Handwerke); HWK Aachen (registrierte handwerksähnliche Gewerbe); eigene Berechnungen

Der Löwenanteil des Umsatzes wird in der Städteregion mit rund 81 Prozent von den zulassungspflichtigen Handwerken geleistet, bei denen zum Führen eines Betriebes der Meisterbrief oder eine anerkannte vergleichbare Qualifikation Voraussetzung ist. In diesen Betrieben arbeiten rund 72 Prozent aller Beschäftigten, wohingegen es in den zulassungsfreien Handwerken knapp 20 Prozent und in den handwerksähnlichen Gewerben 7,7 Prozent sind.

**Städteregion Aachen – aktuell****Geschäftslage aktuell**

|                       | gut        | befriedigend | schlecht   | Index +/-  | Summe gut und befriedigend |
|-----------------------|------------|--------------|------------|------------|----------------------------|
| Gesamt                | 35%        | 49%          | 16%        | 19%        | 84%                        |
| <b>Städte-reg. AC</b> | <b>38%</b> | <b>47%</b>   | <b>15%</b> | <b>23%</b> | <b>85%</b>                 |

**Beschäftigung aktuell**

|                       | gestiegen  | gleich     | gesunken   | Index +/- | Summe gestiegen u. gleich |
|-----------------------|------------|------------|------------|-----------|---------------------------|
| Gesamt                | 17%        | 69%        | 14%        | 3%        | 86%                       |
| <b>Städte-reg. AC</b> | <b>19%</b> | <b>71%</b> | <b>10%</b> | <b>9%</b> | <b>90%</b>                |

**Auftragseingänge aktuell**

|                       | gestiegen  | gleich     | gesunken   | Index +/- | Summe gestiegen u. gleich |
|-----------------------|------------|------------|------------|-----------|---------------------------|
| Gesamt                | 25%        | 50%        | 25%        | 0%        | 75%                       |
| <b>Städte-reg. AC</b> | <b>27%</b> | <b>50%</b> | <b>23%</b> | <b>4%</b> | <b>77%</b>                |

**Gesamtumsatz aktuell**

|                       | gestiegen  | gleich     | gesunken   | Index +/-  | Summe gestiegen u. gleich |
|-----------------------|------------|------------|------------|------------|---------------------------|
| Gesamt                | 24%        | 46%        | 31%        | -7%        | 70%                       |
| <b>Städte-reg. AC</b> | <b>28%</b> | <b>39%</b> | <b>33%</b> | <b>-5%</b> | <b>67%</b>                |

**Hinweis:** Zur besseren Lesbarkeit haben wir auf Kommazahlen verzichtet. Rundungsbedingt kann es daher in der Summe zu Abweichungen von einem Prozentpunkt kommen.

**Städteregion Aachen – erwartet****Geschäftslage erwartet**

|                       | gut        | befriedigend | schlecht   | Index +/- | Summe gut und befriedigend |
|-----------------------|------------|--------------|------------|-----------|----------------------------|
| Gesamt                | 12%        | 70%          | 18%        | -6%       | 82%                        |
| <b>Städte-reg. AC</b> | <b>12%</b> | <b>76%</b>   | <b>12%</b> | <b>0%</b> | <b>88%</b>                 |

**Beschäftigung erwartet**

|                       | gestiegen | gleich     | gesunken   | Index +/-  | Summe gestiegen u. gleich |
|-----------------------|-----------|------------|------------|------------|---------------------------|
| Gesamt                | 6%        | 80%        | 14%        | -8%        | 86%                       |
| <b>Städte-reg. AC</b> | <b>7%</b> | <b>79%</b> | <b>14%</b> | <b>-7%</b> | <b>86%</b>                |

**Auftragseingänge erwartet**

|                       | gestiegen  | gleich     | gesunken   | Index +/-  | Summe gestiegen u. gleich |
|-----------------------|------------|------------|------------|------------|---------------------------|
| Gesamt                | 14%        | 66%        | 20%        | -6%        | 80%                       |
| <b>Städte-reg. AC</b> | <b>15%</b> | <b>65%</b> | <b>20%</b> | <b>-5%</b> | <b>80%</b>                |

**Gesamtumsatz erwartet**

|                       | gestiegen  | gleich     | gesunken   | Index +/-  | Summe gestiegen u. gleich |
|-----------------------|------------|------------|------------|------------|---------------------------|
| Gesamt                | 17%        | 59%        | 24%        | -7%        | 76%                       |
| <b>Städte-reg. AC</b> | <b>18%</b> | <b>61%</b> | <b>21%</b> | <b>-3%</b> | <b>79%</b>                |

**Impressum**

Herausgeber: Handwerkskammer Aachen  
 Verantwortlich für den Inhalt: Nicole Tomys M.A.  
 stellv. Hauptgeschäftsführerin  
 Adresse: Sandkaulbach 21 | 52062 Aachen  
 Telefon: 0241/ 471-125 | Fax: 0241/ 471-101  
 E-Mail: [nicole.tomys@hwk-aachen.de](mailto:nicole.tomys@hwk-aachen.de)  
 Website: [www.hwk-aachen.de](http://www.hwk-aachen.de)  
**Download:** Handwerk regional ► Umfragen  
 Erscheinungsdatum: 23. Oktober 2013

WWW.HANDWERK.DE

**Ich mache nicht satt.  
Ich mache selig.**

Wenn aus Nahrungsmitteln kleine Kunstwerke geworden sind, dann haben deutsche Handwerker ihr Bestes gegeben. Wie wir auch sonst mit Können und Leidenschaft den Alltag ein wenig verschönern, erfahren Sie auf [www.handwerk.de](http://www.handwerk.de).

**DAS HANDWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.